

Saale-Beitung.

Siebenundzwanzigster Jahrgang.

Anzeigen

Werden die Spalte...

Ercheint zweimal täglich...

(Der Nachdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Bezugpreis

Die Halle vierteljährlich 2,50 M...

(Herrschreibverbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg etc.)

Nr. 343.

Halle a. d. Saale, Dienstag den 25. Juli

1893.

Vom wankenden Thurm.

Binär verhiert Herr Lieber, die ultramontane Partei sei niemals einiger gewesen als gegenwärtig...

Und damit, wenn es wahr wäre, sollte Graf Caprivi zufriedener sein? Augenblicklich weiß das Centrum selbst nicht...

die Matrularbeiträge lebhaft deshalb eingeführt, weil man diese Form vorläufig...

Unmittelbar nach der Rückkehr des K. L. M. in Paris...

Betreffs der deutsch-russischen Zollverhandlungen...

Von der preussischen Staatsbahnverwaltung war in Antrag gebracht worden...

Eine Ausführungsanweisung zu den neuen Steuer-gesetzen wird...

Das Gesetz über Maßregeln zur Verhütung ansteckender Krankheiten...

Die Verhandlungen zwischen D. Peters und dem englischen Kommissar Smith...

Bekanntlich soll auf Veranlassung privater Kreise zu Antwerpen 1894 eine internationale Ausstellung...

Die Provinzialparlamenten der alt-preussischen Provinzen werden sich demnächst mit der Begutachtung eines Entwurfs...

Deutsches Reich.

Berlin, 24. Juli. Der Kaiser und die Kaiserin sind heute nachmittags 4 Uhr an Bord der „Hohenzollern“ in Kiel eingetroffen.

Wie von mehreren Seiten bestätigt wird, ist die Entscheidung über das Abbruchgebot des Herrn v. Malchahn ausgefallen...

Während die „Kreuzzeitung“ dabei bleibt, daß die Annahme der Indenfrage in das konservative Programm gerechtfertigt sei...

„Eine Regierung, die nichts Besseres zu thun weiß, als die Unbill-Sozialen in öffentlichen Organen beschwören zu lassen, muß schließlich in den jenen Ämtern liegen und mit radikalen Reformparteiern unterliegen.“

Das kann gut werden. Unter dem „Unterhandeln“ sind die Erfahrungen zu verstehen, welche der Reichstangler im Reichstage auf die Anfrage des Abg. D. Weber über die Drückungsfrage gegeben hatte...

Im Wahlkreise Alstedt-Canterbach hat bei der Nachwahl am Sonabend der national-liberale Kandidat den Stimmen mit einem Hundert Stimmen überlebt...

Bei der Verabredung der Verfassung des Norddeutschen Bundes im Jahre 1867, so schreibt die „Danz. Ztg.“, wurden





Meteorologische Station zu Halle. (Drittel)

Table with 2 columns: 24. Juli 9 Uhr ab. and 25. Juli 7 Uhr m. p. Rows include Barometer, Thermometer, Wind, etc.

Handels- und Verkehrs-Nachrichten.

Freiburger Mühlenwerke, H. Hintz & Comp. Nürnberg, 24. Juli. Die heutige Hauptversammlung beschloss die Liquidation der Gesellschaft...

London, 24. Juli. 9 1/2. Javazucker loco 19 1/2, schwach. Rüben-Zucker loco 10 1/2. Weitere Meldung 10 1/2. Paris, 24. Juli. (Schlussbericht) Rohzucker behauptet, 88 1/2 loco 41,50...

Spezialnachrichten.

Hamburg, 24. Juli. Kaffee ruhig, fest, Umsatz 1500 Sack. Hamburg, 24. Juli. (Vormittagsbericht) Kaffee Good average Santos per Juli 89 1/2, per Sept. 87, per März 74, 1/2, Ruhig...

Petroleum.

Stettin, 24. Juli. Petroleum loco ruhig, Standard white loco 4,50 Br., per Aug.-Dez. 4,85 Br. Antwerpen, 24. Juli. (Schluss-Bericht) Raffiniertes Typ weiß loco 1 1/2 bez. und Br. per Juli 12 1/2 Br., per Aug. 12 1/2 Br., per Sept. 12 1/2 Br. Ruhig.

Leipzig Börse, 24. Juli.

Table with columns: Zf., Sächs. Rent.-Anl., M.J., etc. Rows include various bonds and interest rates.

Table with columns: Div., Eisenb.-Stamm-Akt., Div., etc. Rows include various stocks and dividends.

Berliner Börse vom 24. Juli.

Die Nachbörse schloss laut in Banken auf Rückgang der Amerikaner, Argentinier, Mexikaner in London, doch waren italienischer Ungarn hier gut preisbehalten. Bahnen still. Schifffahrts-Aktien behauptet. Noten matt. Am Kassamarkt waren alle in der Mittelbahn Kreditbank, Anilinfabrik, Bauverein Weissensee, Berliner Zuckerrüben, Bismarck-Brauhaus, Elberfelder Farben, Glanz Zucker, Höchster Farben, Landré Weissbier, Mech. Webers' Sonora, Nordd. Lloyd, Titels' Kunsttöpferei, Wiesbadener Kronenbrauerei, Westeregeln, Niedriger Notizen: Bonifacius, Dannenbaum, Duxer Kohlen, Hibernia, Kölner Bergwerk, Laurahütte, Louise Tiefbau cong., Märkisch-Westfäl. Bergwerk, Monden und Schwerte, Pluto-Aktien, Westfäl. Union St.-Pr., 4proz. Reichsanleihe, 3 1/2proz. do., 3proz. do., 4proz. Konsols, 3 1/2proz. do., 3proz. do., Berliner Handels-Gesellschaft, Darmstädter Bank, Deutsche Bank, Diskonto-Gesellschaft, Dresdener Bank, Nationalbank f. D., Dortmund-Gronau Eisenbahn, Butin-Lübbeck, Lütlich-Limbürg, Saalbach, Werrabahn, Allgemeine Elektr.-Gesellschaft, Berliner Unionbrauerei, Deutsche Asphalt, Eckert, Haselinen, Putzenhofer Brauerei, Giesel Comm. Mälzerei, Gred, Brauerei Schwanz, Gumm, Wilhelm Weinbau, Ultimogeld 5 1/2-5 1/4 Proz. Privatsdiskont 3 1/2 Proz.

Produktenmarkt. Weizen schloss im Termin um 1/2 M. niedriger und Roggen um 1/4 M. gegen Sonnabend. Hafer im Termin um 1/2 M. niedriger als am Sonnabend. Spiritus schloss um circa 50 Pf. niedriger als am Sonnabend.

London, 24. Juli. Die Times veröffentlicht ein längeres Schreiben des Vorsitzenden des internationalen Subkomitees der Inhaber ausländischer Wertpapiere. In dem Schreiben wird die Finanzpolitik Portugals besprochen und die Intervention der englischen Regierung gefordert.

Zahlungseinstellungen. In den Kreisen des londoner Warenhandels werden nach dem Conto die Zahlungseinstellungen verschiedener dortiger Manufakturfabriken lebhaft besprochen und man befürchtet infolge Kreditzuchtlosigkeit seitens der Banken noch verschiedene andere Fälligkeiten. Die Zahlungsschwierigkeiten der londoner Manufakturwaren sind in den Verbindlichkeiten ziemlich grosse sind, haben nicht überrascht, da die schwache Position der Fabrik schon seit längerer Zeit bekannt war.

Eisenbahn-Einnahmen. Mailand, 24. Juli. Die Einnahmen des italienischen Eisenbahn-Netzwerks während des zweiten Drittels des Juli 1893 betragen nach vorläufiger Ermittlung 3,171,500 Lire, im Vorjahre 3,303,308 Lire, mithin weniger 96,762 Lire.

Buenos Ayres, 22. Juli. [Telegr.] Goldagio 235,00.

Wasserstände. († bedeutet über, - unter Null)

Table with columns: Name, Datum, Wasserstand. Rows include various rivers and water levels.

Kursnotierungen.

Table with columns: Name, Kurs. Rows include various stocks and bonds.

Eisenbahn-Stamm-Aktion.

Table with columns: Name, Kurs. Rows include various railway stocks.

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

Table with columns: Name, Kurs. Rows include various railway priority stocks.

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktion.

Table with columns: Name, Kurs. Rows include various railway stocks.

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Aktion.

Table with columns: Name, Kurs. Rows include various foreign railway stocks.

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

Table with columns: Name, Kurs. Rows include various foreign railway priority stocks.

Eisenbahn-Obligationen.

Table with columns: Name, Kurs. Rows include various railway bonds.

Bank-Aktion.

Table with columns: Name, Kurs. Rows include various bank stocks.

Bergwerks- u. Hütten-Ges.

Table with columns: Name, Kurs. Rows include various mining and smelting stocks.

Börse zu Halle am 25. Juli.

Weizen, fest, 150-165 M., feinsten märkischer über Notiz. Bauweizen 155-162 M. Preise nominiell. Roggen, ruhig, alter und neuer 142-145 M., feuchter entsprechend billiger. Gerste, Braun-, ohne Handel, -M., feinste -M., Futter- 128-140 M. Hafer, ruhig, 184 bis 190 M. Mais, amerikanischer Mixed, ohne Angebot, Donaumais 180-145 M. Raps, ruhiger, 228-238 M. Rübsen, -M., Erbsen, ohne Handel.

Preise für 100 kg netto. (Kümmel, ausschl. Korb, fest, 58-59,50 M. Stärke, einsehl. Fass, Hallesche prima Weizen, 39,00-40,00 M., ablaufende Sorten billiger. Malzstärke, einsehl. Fass, 35,00-37,00 M. bei knappen Vorräten. Mohn -M. Futterartikel gefragt: Futtermehl 13,50-14,00 M. Roggenklein 12,00 bis 15,00 M. Weizenklein 11,00-11,50 M. Weizen-gerste klein 11,50-12,00 M. Malzklein hell 12,00 bis 13,00 M. dunkel 11,00-12,00 M. Oelkuchen 13,50-14,00 M. Malz 27,00-29,00 M. Rübel 1 -M. Petroleum 20-20,50 M. Solaröl 0,825/309 10-10,50 M. Spiritus, 10,000 Liter-Proz., matt, Kartoffel mit 50 M. Verbrauchsabgabe -M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 36,40 M. Rüben -M.,

Waren- und Produktenerichte.

Hamburg, 24. Juli. Weizen loco ruhig, holsteinstcher loco neuer 162-163. Roggen loco ruhig, fest, 58-59,50 M. neuer 148-149. Raps loco ruhig, fest, 182. Hafer ruhig, Gerste ruhig. Stettin, 24. Juli. Weizen loco unverändert, 150,00-151,00 M. per Juli 157,50, per Sept.-Okt. 161,00. Roggen loco matt, 135,00-138,00, per Juli 140,00, per Sept.-Okt. 143,00. Corn. Hafer loco 185,00. Breslau, 24. Juli. Roggen per Juli 142,50, per Juli-Aug. -M., per Sept.-Okt. 140,00. Wien, 24. Juli. Weizen per Herbst 8,08 Gd, 8 1/2 Br. per Frühjahr 8,30 Gd, 8 1/2 Br. Roggen per Herbst 7,10 Gd, 7 1/2 Br. per Frühjahr 7,50 Gd, 7 3/8 Br. Hafer per Herbst 7,06 Gd, 7,05 Br. per Frühjahr 7,50 Gd, 7 3/8 Br. Weizen ruhig, per Herbst 10,93 Gd, 10,94 Br. per Frühjahr 8,20 Gd, 8,27 Br. Roggen per Herbst 6,14 Gd, 6,13 Br. per Frühjahr 6,50 Gd, 6,50 Br. Amsterdam, 24. Juli. Weizen auf Termin unverändert, per Nov. 176, Roggen gut geschältes, do. auf Term. unverändert, per Okt. 173, per März 125. New York, 24. Juli. (Telegr.) (Anfangsbericht) Weizen per Sept 79 1/2.

Zucker.

Hamburg, 24. Juli. (Vormittagsbericht) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 1/2, Rendement neue Fasern frei an Bord Hamburg per Juli 161,50, per Aug. 162,50, per Sept. 164,00, per Dez. 143,75 1/2, Steig.

Hamburg, 24. Juli. (Schlussbericht) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 1/2, Rendement neue Fasern frei an Bord Hamburg per Juli 161,50, per Aug. 162,50, per Sept. 164,00, per Dez. 143,75 1/2, Steig.

Hamburg, 24. Juli. (Bericht der Hamb. Firma Josowich u. Comp.) Rüben-Zucker I. Produkt Basis 88 1/2, Rendement neue Fasern frei an Bord Hamburg per Aug. 162,50, per Okt. 146,00, Ruhig.

